



Fotografievertrag (Privat)

Vereinbart ist ein bezahlter Auftrag. Eine unentgeltliche Aufnahme gegen Bilder ist nicht vereinbart. Aktfotografie ist nicht Gegenstand dieses Vertrags.

Für diesen Auftrag gilt Teil Privat der AGB Fotografie unter <https://rosselmedia.de/agb-fotografie/>. Die AGB für Webdesign, Hosting und Wartung gelten hier nicht.

1. Parteien

Auftragnehmer

Rossel Media | David Rosseljong

David Rosseljong

Mülchenstraße 52, 54313 Zemmer

E-Mail: info@rosselmedia.de

Telefon: 0162 1307087

Auftraggeber (Verbraucher)

Name

Adresse

E-Mail

2. Nur für Verbraucher

Dieser Vertrag gilt für einen Verbraucher im Sinne des § 13 BGB. Unternehmer sind ausgeschlossen. Für sie gibt es den Fotografievertrag (Geschäft).

3. Gegenstand

Fotografiert wird draußen, am vereinbarten Ort, ohne Studio. Geschuldet ist das gewählte private Paket und die Lieferung der vereinbarten Anzahl bearbeiteter Bilder als JPEG.

Pakete, Endpreise:

Solo, etwa 45 bis 60 Minuten, 10 bearbeitete Bilder: 149 Euro.

Paar oder Familie, etwa 60 Minuten, 15 bearbeitete Bilder: 249 Euro.

Jedes weitere bearbeitete Bild: 20 Euro.

Gewähltes Paket

Anzahl bearbeiteter Bilder

Aufnahmedatum



Aufnahmeort

Aktfotografie ist nicht Gegenstand dieses Vertrags.

4. Vergütung

Vereinbarter Preis in Euro (Endpreis)

Der Auftragnehmer ist Kleinunternehmer im Sinne von § 19 UStG. Umsatzsteuer wird nicht ausgewiesen und nicht berechnet. Der Preis ist ein Endpreis.

Die Anfahrt ist bis 25 km ab Zemmer inklusive, gerechnet als einfache Strecke ab Mülchenstraße 52. Jeder weitere Kilometer kostet 0,50 Euro.

Die Rechnung wird nach dem Shooting gestellt und ist innerhalb von 14 Tagen fällig, sofern im folgenden Feld nichts anderes steht.

Abweichende Fälligkeit, falls vereinbart

5. Lieferung

Geliefert werden die bearbeiteten Bilder als JPEG, innerhalb von 14 Tagen nach dem Shooting. Die Rohdaten (RAW) bleiben beim Auftragnehmer.

Nach der Lieferung gibt es eine Korrekturrunde. Sie umfasst geringe Anpassungen an Ausschnitt, Helligkeit oder Farbe. Ein neues Shooting, ein anderes Motiv oder eine umfangreiche Retusche gehören nicht dazu.

6. Nutzung

Das Urheberrecht bleibt beim Auftragnehmer.

Nach vollständiger Zahlung erhält der Auftraggeber ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht an den gelieferten JPEG für die Familie, den eigenen Druck und private soziale Netzwerke. Vorher dürfen die Bilder nicht veröffentlicht werden.

Weder ein Weiterverkauf noch eine Lizenz an eine Bildagentur ist eingeräumt.

Der Auftragnehmer darf ausgewählte Bilder als Referenz auf der eigenen Website zeigen, wenn der Auftraggeber dem nicht in Textform widerspricht. Bilder von Kindern zeigt der Auftragnehmer nur mit Einwilligung der Sorgeberechtigten.

Referenznutzung ausgeschlossen: ja oder nein

7. Widerruf bei Fernabsatz

Schließt der Auftraggeber den Vertrag im Fernabsatz, etwa per E-Mail oder Telefon, kann er ihn innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen. Die Frist beginnt mit dem Vertragsschluss.

Der Widerruf ist zu erklären per E-Mail an info@rosselmedia.de oder per Brief an Mülchenstraße 52, 54313 Zemmer. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Das Muster am Ende kann genutzt werden. Der Wortlaut ist nicht bindend.



8. Gesonderte Bitte um vorzeitigen Beginn

Liegt der Aufnahmetag innerhalb der 14 Tage, führt der Auftragnehmer das Shooting an diesem Tag nur aus, wenn der Auftraggeber gesondert darum bittet, schon vor Ablauf der Widerrufsfrist zu beginnen. Die Bitte steht getrennt von der Buchung.

Der Auftraggeber bestätigt mit einem Ja in dem folgenden Feld, dass das Widerrufsrecht erlischt, wenn das Shooting an diesem Tag vollständig erbracht ist.

Gesonderte Bitte, vor Ablauf der Widerrufsfrist zu beginnen: ja oder nein

Unterschrift nur zu dieser Bitte

Auftraggeber

Hat der Auftraggeber den vorzeitigen Beginn verlangt und widerruft er, bevor das Shooting an diesem Tag vollständig erbracht ist, zahlt er einen angemessenen Betrag für die bis dahin erbrachte Leistung. Die Absagefolgen aus Abschnitt 9 gelten daneben nicht.

9. Absage und Nichterscheinen

Eine Absage ist in Textform zu erklären. E-Mail genügt.

Das Widerrufsrecht bleibt unberührt. Die folgenden Folgen gelten nur, soweit nicht widerrufen wird oder das Widerrufsrecht bereits erloschen ist.

Geht die Absage mindestens sieben Tage vor dem Aufnahmetag zu, entstehen keine Kosten. Geht sie später zu, sind 50 Prozent der vereinbarten Vergütung zu zahlen.

Erscheint der Auftraggeber nicht, ohne abzusagen, ist die vereinbarte Vergütung zu zahlen, abzüglich der Aufwendungen, die dem Auftragnehmer erspart bleiben.

Eine Verschiebung nach Abschnitt 10 ist keine Absage.

10. Wetter

Ist das Wetter für ein Shooting draußen ungeeignet, etwa starker Regen, Sturm oder fehlendes Licht, kann der Termin einmal ohne Aufpreis verschoben werden. Ein neuer Termin wird in Textform vereinbart.

11. Ort und Kinder

Der Auftraggeber sorgt dafür, dass der Aufnahmeort für das Shooting genutzt werden darf.

Für Kinder unterschreiben die Sorgeberechtigten. Sie bestätigen, dass sie zur Einwilligung berechtigt sind.

12. Einwilligung der abgebildeten Personen

Die unterschreibenden Personen willigen in die Aufnahme und in die Nutzung nach Abschnitt 6 ein. Die Nutzung umfasst die Familie, den eigenen Druck und private soziale Netzwerke. Für Kinder erklären das die Sorgeberechtigten.

Person 1, Name

Person 1

Unterschrift



Person 2, Name

Person 2

Unterschrift

Person 3, Name

Person 3

Unterschrift

Sorgeberechtigte Person, Name

Kind, Name

Sorgeberechtigte Person für das genannte Kind

Unterschrift

Weitere sorgeberechtigte Person, Name

Weiteres Kind, Name

Sorgeberechtigte Person für das genannte Kind

Unterschrift

13. Haftung

Die Haftung des Auftragnehmers ist für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit nicht eingeschränkt.

Unbeschränkt haftet er außerdem für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer Pflichtverletzung beruhen, sowie nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften, etwa dem Produkthaftungsgesetz, und bei übernommenen Garantien.

Im Übrigen haftet er für leichte Fahrlässigkeit nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Dann ist die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt.

14. Schluss

Es gilt deutsches Recht. Zwingende Verbraucherschutzvorschriften bleiben unberührt. Ein ausschließlicher Gerichtsstand wird nicht vereinbart. Sollte eine Bestimmung unwirksam sein, bleibt der Rest wirksam.

Namen, Kontaktdaten und die Bilder werden verarbeitet, um den Auftrag zu erfüllen. Näheres steht in der Datenschutzerklärung unter <https://rosselmedia.de/datenschutz/>.



Ort und Datum der Unterschrift

Auftragnehmer, Rossel Media | David Rosseljong

David Rosseljong

Auftraggeber

Name

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, können Sie dieses Muster verwenden. Sie sind nicht daran gebunden.

An Rossel Media | David Rosseljong, Mülchenstraße 52, 54313 Zemmer, info@rosselmedia.de

Hiermit widerrufe ich den von mir abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:
Fotografie.

Bestellt am

Name des Verbrauchers

Anschrift des Verbrauchers

Datum

Unterschrift, nur bei Mitteilung auf Papier

Verbraucher